

# Wölbling aktuell

02/2022



**Spielplatz beim Pfarrhof**  
Feierliche Neueröffnung



**Silbernes Ehrenzeichen**  
Josef Kerndler wurde ausgezeichnet



**Tag der Musikschule**  
Beste Stimmung und top Programm

# „Blitzlicht“ Wölbling

Was hat sich in den letzten Monaten in Wölbling getan?  
Momentaufnahmen unserer Arbeitsschwerpunkte und Projekte.



Mit dem Konzert „Sound of Music School“ wurde der Tag der Musikschulen heuer anlässlich 35 Jahre Musikschule Fladnitztal groß gefeiert!

Highlight des ersten Teils war die Präsentation des neuen Musikschullogos, welches Ehrengast Geschäftsführerin des MKM NÖ Dr. Michaela Hahn gemeinsam mit Musikschulleiterin Tamara Ofenauer-Haas enthüllte.

Eine Instrumentenralley durch das ganze Musikschulgebäude wurde von allen Kindern begeistert gestürmt!

Foto: Franz Gleiß

Tag der Musikschule

Im Jahr 1522 wurde die Kirche von Unterwölbling geweiht. Heuer, 500 Jahre danach, konnten die umfangreichen Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden. Grund genug am Festtag des Heiligen Vitus, dem Patron der Kirche, den Abschluss der Sanierungen mit einem feierlichen Gottesdienst zu begehen. Zudem wurde wieder eine Orgel installiert. Am Bild vlnr.: Rudolf Müllner jun., Dechant Benjamin Schweighofer, Bürgermeisterin Karin Gorenzel, Baumeister Karl Müllner, Maria und Erich Graf, Rudolf Müllner, Vizebürgermeister Peter Hießberger



Vitusfest und 500 Jahre  
Filialkirche Unterwölbling

Foto: Martin Kerneder

## Wölbling aktuell

Die Feuerwehr Unterwölbling mit Kommandant Erich Hießberger an der Spitze gratulierten Ehrenverwalter Robert Friewald zum 60sten Geburtstag und bedankten sich beim Jubilar für die jahrelange Mitgliedschaft und Unterstützung der Feuerwehr Unterwölbling. Ehrenamtliches Engagement ist das Salz in der Suppe jeder Gesellschaft und ein wichtiger Bestandteil in der Gemeinde.



60ster Geburtstag Robert Friewald

Foto: Manfred Steidl



Kegel WM in Estland: Julia und Lukas Huber für Österreich im Einsatz

Am 23. Mai begann in Estland die Einzel-Weltmeisterschaft der Sportkegler. Die Oberwölblinger Lukas Huber, als Nummer 2 der Herren und seine Frau Julia, als Nummer 1 der Damen in Österreich, vertraten unser Land beim Bewerb. Vizebürgermeister Peter Hießberger und die Gemeinderäte Manuel Erber und Michael Burger verabschiedeten die beiden und wünschten viel Erfolg für die Weltmeisterschaft.

Eine Abordnung der VP-Wölbling überbrachte der neuen Weinkönigin Sophie I. zur Feier ihres Amtsantrittes eine Grundausstattung an Wölbling Original-Utensilien. „Wir sind stolz auf unsere Sophie und freuen uns mit ihr. Wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg für ihre herausfordernde Aufgabe und sind uns sicher, dass unsere Region und insbesondere unsere Weinbaugemeinde von ihren Leistungen profitieren werden.“



Weinkönigin Sophie I. neu eingekleidet

Foto: Sonja Hießberger

Am 6. Mai 2022 wurde trotz leichtem Regen der Spielplatz im Pfarrhof Oberwöbling offiziell eröffnet.

Als Ehrengäste konnte die Gemeindeführung Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bundesrat Florian Krumböck begrüßen. Landesrätin Teschl-Hofmeister übernahm die offizielle Eröffnung des Spielplatz-El Dorados im Pfarrhof.



Spielplatzneueröffnung beim Pfarrhof

Foto: Thomas Heumesser



Winzerkirtag in Unterwöbling

Im Juni luden Unterwöblings Weinhauer zum ersten Winzerkirtag. Der Start war im Winzerhof Fink, wo die Winzerbetriebe Fink, Schabasser, Müllner und Rosenberger viele Gäste begrüßen durften. Am Bild vlnr.: Vizebürgermeister Peter Hießberger, Rudolf Müllner, Dieter Püreschitz, Ernst Schabasser, Elisabeth Püreschitz, Martin Rosenberger und Bürgermeisterin Karin Gorenzel.

Foto: Thomas Heumesser

15 Persönlichkeiten, die viel mitbringen an Erfahrung, an Wissen und an Elan, wurden für die Landtagswahl nominiert. Sie stehen für die Breite und Vielfalt der Volkspartei. Im Team befinden sich sechs Frauen, das Durchschnittsalter beträgt 43 Jahre.

LABg. Doris Schmidl und BR Florian Krumböck werden die Spitze bilden. Vizebürgermeister Peter Hießberger wird das blau-gelbe Team im Bezirk unterstützen.



Peter Hießberger im Bezirksteam zur Landtagswahl

Foto: Stefan Klammer

## Liebe Wöblingerinnen und Wöblinger!

Die politischen Herausforderungen sind so groß, wie selten zuvor. Unsicherheit durch einen Krieg in Europa, Unberechenbarkeit durch die Corona-Krankheit und die Auswirkungen – allen voran die Teuerung – all das können wir nicht direkt ändern, aber wir müssen dafür sorgen, dass es in und für unsere Heimat gut weitergeht.

Für uns als die Niederösterreich-Partei ist klar, wofür wir einstehen und für wen wir da sind, nämlich für unsere Heimat, unsere Gemeinde, unser Land und für die Menschen, die hier leben.

Daher möchten wir euch mit unserer Sommerausgabe von Wölbling aktuell einen Rundumblick geben - von Wölbling bis St. Pölten, über Wien und bis nach Brüssel. Meine Kolleginnen und Kollegen und ich haben versucht die wichtigsten Punkte - angefangen beim Straßenbau, über die Güterwege, den Hochwasserschutz, dem Kindergarten, der Musikschule, der Mittelschule bis hin zum Beachvolleyballplatz, auszuarbeiten. In meinen Worten möchte ich auf einige Beschlüsse und Projekte genauer eingehen:

### Raumordnung

Gemeinsam mit unserem Raumplaner Herfried Schedlmayer und der „KEM Unteres Traisental und Fladnitztal“, wurde eine Potenzialanalyse zur Photovoltaiknutzung erstellt. Diese Analyse behandelt die Eignung von Freiflächen für PV-Anlagen. Im Zuge dieser Analyse wurden Dachflächen als besonders geeignet identifiziert und sollen daher vorrangig genutzt werden. Da gerade die Thematik rund um die Raumordnung sehr vielfältig ist und oft emotional diskutiert wird, möchte ich in einer der nächsten Ausgaben unserer Zeitung diesem Themenbereich einen Schwerpunkt widmen.

### Blackout

Das Thema Blackout ist wieder in aller Munde. Bereits im letzten Jahr wurden notwendige Beschlüsse gefasst, um unsere Gemeinde für den Notfall zu rüsten. So wurden bzw. werden gerade alle Wasserpumpenhäuser mit der Möglichkeit zur Notstromversorgung ausgestattet. Weiters wurde auch ein neues Notstromaggregat, welches gleich direkt auf einen Anhänger montiert ist und für die Versorgung der Pumpstationen vorgesehen ist, angeschafft. Wie zurzeit bei vielen Produkten, verzögert sich leider auch beim Aggregat die Lieferung auf unbestimmte Zeit.



Der Niederösterreichische Landtag hat im Herbst 2021 die Erarbeitung einer Gesamtstrategie Blackout mit Einbindung der Gemeinden beschlossen. Die Marktgemeinde Wölbling wurde als eine von 15 Gemeinden ausgewählt. Unter Leitung des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes wird somit ein professionelles Konzept erarbeitet.

### Neuer Auftritt für die Musikschule

Unsere Musikschule wurde heuer 35 Jahre alt. Im Rahmen des Tages der Musikschule wurde dies natürlich auch gebührend gefeiert. Die 35 Jahr-Feierlichkeiten wurden genutzt, um der Musikschule einen neuen Außenauftritt zu verleihen. Der Name wurde auf Musikschule Fladnitztal geändert und ein neues Logo peppt den Auftritt nach außen auf.

### Sportmittelschule

Der Hartplatz wurde von der Firma SP-Sportanlagenbau saniert und erstrahlt wieder in neuem Glanz. Neben dem Sozialraum der Sportmittelschule wurde eine Terrassenüberdachung errichtet. Über die Sommermonate wird der Innenhof saniert und ein neues Schließsystem der Firma GU eingebaut. Ebenfalls wird eine Ausschreibung zur Errichtung einer PV-Anlage am Dach des Turnsaales und des Musikschulgebäudes vorbereitet.

Wie Sie anhand unserer Zeitung sehen, sind wir, die Volkspartei Wölbling, ein starker Motor im Gemeindegeschehen. Wir haben viel Freude und Spaß bei der Arbeit für unsere Gemeinde und Gemeinschaft. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen stellvertretend für das gesamte Team der Volkspartei Wölbling eine schöne Ferienzeit, einen erholsamen Urlaub und den Landwirten eine gute Ernte!

**Ihr Peter Hießberger**  
**Vizebürgermeister**

0664/4087737  
peter.hiessberger@vpwoelbling.at

# Ausschuss für Verkehr, Straßenbau, Güterwege, Landwirtschaft und Wirtschaft

Liebe Wöblingerinnen,  
liebe Wöblinger!

Zu den meinen Ausschuss betreffenden Themenschwerpunkten gibt es auch im heurigen Jahr wieder einiges zu tun. Nachfolgend möchte ich Ihnen einen Überblick dazu geben:

## Straßenbau 2022

Für die diesjährigen Straßenbaumaßnahmen haben wir im Voranschlag 2022 rund 100.000 Euro geplant. Die Maßnahmen reichen von wichtigen Sanierungen bis hin zur Gestaltung von Nebenanlagen. Zur Sanierung kommen:

- Die Spielfahrbahn bzw. Gehwege im Kindergarten.
- Eine Setzung in der Siedlung Hermannschacht.
- Einmündung in den Flötzersteig, im Bereich der Brücke südlich des Weinguts von Thomas Müllner.
- Fahrbahnschäden zwischen der Linde und dem Kriegerdenkmal in Unterwöbling.

Des Weiteren haben wir uns die Sanierung einiger Schachtdeckel- und Schieberkappen entlang unserer Gemeindestraßen, sowie die Ausbesserung punktueller Fahrbahnschäden

vorgenommen. Zur Gestaltung von Nebenanlagen, Anschluss zwischen den Grundstücksgrenzen der Anrainer und der Fahrbahn, kommt es am Gartenweg, in Unterlandersdorf, sowie in Ratzersdorf.

Im Zuge der Ausschreibung der Straßenbaumaßnahmen, durchgeführt, durch das, durch den Gemeindevorstand, beauftragte Ingenieurbüro Riesenhuber (angeschrieben wurden 7 Baufirmen), wurde die Firma Swietelsky mit einer Gesamtsumme von rund 88.000 vor der Firma Hasenöhl mit rund 90.000 und der Firma Held & Francke mit 101.000 Euro als Bestbieter ermittelt. Die Angebotsöffnung erfolgt im Zuge der Gemeindevorstandssitzung vom 20.06.2022 im Beisein aller Fraktionen. Der Prüfbericht und Vergabevorschlag wurden durch Ing. Karl Riesenhuber ausgearbeitet.

## Unterstützung kommt auch vom Land Niederösterreich

Entlang den Landesstraßen wurde, für die Gestaltung der Nebenanlagen in Ratzersdorf und in Unterlandersdorf, für das Umlegen eines Hochbords auf Schrägbord zur Schaffung einer Einfahrt in Unterwöbling, sowie

für Ausbesserungen einer Nebenfläche in der Ambacherstraße, um Durchführung der Arbeiten durch die Straßenmeisterei angesucht.

Landesrat DI Ludwig Schleritzko, vom für den Straßenbau- und Finanzen zuständigen Ressort, hat der Gemeinde bereits seine Zustimmung mitgeteilt und grünes Licht für die Arbeiten gegeben. Straßenmeister Georg Schütz hat für die zuvor angeführten Maßnahmen, entlang den Landesstraßen, eine Gesamtbaukostensumme von ca. 20.000 ermittelt, wobei die Gemeinde mit rund der Hälfte der Kosten zu rechnen hat. Materialkosten und Betriebsmittel der Maschinen sind von der Gemeinde zu tragen. Die Arbeitszeit der Bediensteten und die Maschinen- bzw. LKW - Stunden trägt das Land NÖ. Besonders erfreulich: In der letzten Sitzung der Landesregierung wurden unter anderem 50.000 Euro an Bedarfszuweisungsmittel für den Straßenbau beschlossen, die der Gemeinde Wöbling zur Verfügung gestellt werden.

## Güterwegeerhaltungen 2022

Da wir unser Budget für die Güterwegeerhaltungsmaßnahmen in den letzten Jahren gesteigert haben, wurde uns seitens der Agrarbezirksbehörde und der NÖ Landesregierung für das Jahr 2022 eine höhere förderbare Gesamtbaukostensumme in Höhe von 15.000 Euro genehmigt. In den vergangenen Jahren lag diese bei 10.000 Euro.

Mit rund der Hälfte der förderbaren Gesamtbaukosten wird die Gemeinde Wöbling seitens des Landes unterstützt: 3.750 Euro Bedarfszuweisungsmittel wurden bereits beschlossen, mit weiteren 3.750 Euro



Güterweg beim Reiterhof Sagl: Gelb eingezeichnet, der sanierte und somit wieder einwandfreie Weg.



Erhebung der Güterwegeerhaltungsmaßnahmen mit Gerhard Kaufmann von der Agrarbezirksbehörde

## Wölbling aktuell

Landesförderung ist im Zuge der Abrechnung noch zu rechnen.

Folgende Wege sollen heuer im Zuge der Erhaltungsmaßnahmen, in Zusammenarbeit über die Jahresrahmenvereinbarung mit der Firma Marchart GmbH aus Rosenthal saniert werden:

- Noppendorf Richtung Absdorf, hinter Tischlerei Walter, rund 550 Lfm.
- Oberwölbling, entlang der Koppeln des Reiterhof Sagl, ab der Landesstraße/Pizzeria Wölbling beginnend, rund 400 Lfm.
- Oberwölbling, Lange Gasse in Richtung Süden, zur Landesstraße L5040 zwischen Hausheim und Ambach, rund 500 Lfm.
- Hausheim, Einmündung Güterweg, nördlich der Brücke beim Ambacher Graben, rund 25 Lfm

### Güterwege – Unwetterschäden aus 2021

Die Unwetter vom 16.06.2021, vor allem aber vom 18.07.2021 haben unseren Güterwegen, wie bereits mehrfach berichtet, im letzten Jahr stark zugesetzt. Die Sanierungsmaßnahmen dazu wurden noch im Herbst vergangenen Jahres beschlossen, kurz vor Jahresende begonnen und im heurigen Frühjahr fortgesetzt. Die Arbeiten sind größtenteils abgeschlossen.

Zu Beginn des Jahres 2022 wurde noch ein Weg in Ambach betreffend Unwetterschäden nachgemeldet. Die Sanierung des Weges konnte, nach Rücksprache mit Gerhard Kaufmann von der Agrarbezirksbehörde, noch nachträglich aufgenommen werden. Den Beschluss für die Sanierung durch die Firma Marchart erfolgte in der Gemeindevorstandssitzung vom 16.05.2022 und wurde ebenso bereits durchgeführt. Die Endabrechnung zu den Unwetterschäden steht zum aktuellen Zeitpunkt noch aus.

Ein besonderer Dank gilt der Feuerwehr Ambach, die im heurigen Frühjahr noch verstopfte Regenabfluss-



Der Asphalt am Kindergartenareal wird noch in diesem Jahr saniert.

rohre in Viehausen und Wetzlar gespült hat und damit wieder für einen funktionierenden Wasserdurchlauf gesorgt hat.

### Verkehrswünsche/ Verkehrsverhandlungen

Eine Reihe an Verkehrswünsche wurden heuer schon an die Gemeinde herangetragen. Diese sollen in den nächsten Wochen aufbereitet und der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten zur Prüfung weitergeleitet werden.

Zwei Verkehrsverhandlungen haben heuer bereits stattgefunden:

### Verkehrs-/Fußgängerzählung beim Unimarkt

Aufgrund einer beantragten Verkehrsverhandlung zur Erhöhung der Sicherheit der querenden Fußgänger im Bereich der Bushaltestellen beim Unimarkt im Jahr 2020, wurde heuer, am Mittwoch, den 11. Mai, eine Verkehrszählung durch die Straßenmeisterei durchgeführt. Am 30. Mai wurde diese ausgewertet und ein Gutachten durch den Verkehrssachverständigen erstellt. Das Ergebnis brachte ein, bei weitem, zu geringes Aufkommen an querenden Fußgängern in diesem Bereich. Von einer baulichen Maßnahme wird daher abgesehen.

**Werte in geraffter Form:** In der Morgen- zählzeit (07:00 bis 09:00 Uhr) 12 Querungen, in der Mittagszählzeit



Spülarbeiten der Feuerwehr Ambach: Danke für die Unterstützung!

(12:30 bis 14:30 Uhr) 27 Querungen und in der Abendzählzeit 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr 7 Querungen.

### Messung mittels Seitenradar

Von der Kindergruppe Waldweg wurde im Bereich der nördlichen, oberen Einfahrt in Landersdorf eine 30 km/h Beschränkung gewünscht. Auch hier brachte eine Messung mittels Seitenradar ein überraschend geringes Verkehrsaufkommen. Noch überraschender waren die durchschnittlich gefahrenen Geschwindigkeiten, von in etwa 42 bis 44 km/h und dies direkt bei einer Ortsein- bzw. -ausfahrt. Aufgrund dieser Tatsache wird in diesem Bereich, seitens des Verkehrssachverständigen, von einer 30 km/h Beschränkung abgesehen.

Für Ihre Fragen und Anliegen zu den Themen, Verkehr, Straßenbau, Güterwege, Landwirtschaft und Wirtschaft stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Abschließend wünsche ich Ihnen liebe Wölblingern und liebe Wölblingern, schöne Sommermonate, erholsame Urlaube und unseren Landwirten eine gute und ertragreiche Ernte.

**Ihr GfGR Manuel Erber**  
Ausschussvorsitzender und Parteio-  
bmann der Volkspartei Wölbling

0664 601 39 545 41  
manuel.erber@vpwoelbling.at

# Lawinen- und Wildbachverbauung: Erste Projekte zu Rückhaltemaßnahmen wurden präsentiert

Das Unwetter vom 18. Juli 2021, verbunden mit den extremen Wassermassen und enormen Schäden im kommunalen Bereich, aber auch in sehr vielen Privathaushalten und Liegenschaften, bleibt uns allen vermutlich noch sehr lange in Erinnerung.

Die Lawinen- und Wildbachverbauung war bereits wenige Tage nach dem Unwetter im Gemeindegebiet unterwegs, um vor Ort eine Erhebung über dringend zu setzende Sofort- und Wiederherstellungsmaßnahmen durchzuführen.

Den **Ambacher Graben** betreffend, wurden diese auch relativ rasch in Angriff genommen und größtenteils, durch die Lawinen- und Wildbachverbauung finanziert. Die Kostenaufteilung im Hintergrund erfolgte mit 34% durch den Bund, 33% durch das Land und 33% durch die Gemeinde. Ebenso konnten durch die Gemeinde, unmittelbar nach dem Ereignisgesetzte Sofortmaßnahmen, wie das Räumen mancher Auffangbecken und Gräben, die zu den Wildbächen

unserer Gemeinde zählen, über diese Schiene abgerechnet bzw. zum Teil refinanziert werden.

Weitere Betreuungsmaßnahmen sowohl beim Ambacher-Graben als auch beim Unterwölblinger Ortsgraben, wurden uns seitens der Lawinen- und Wildbachverbauung erst vor kurzem erneut in Aussicht gestellt.

## Entlastungsmaßnahmen notwendig

Eines hat sich jedoch bereits nach dem Unwetter im letzten Jahr klar gezeigt. - Dass vor allem folgende Wildbäche in unserer Gemeinde Entlastungsmaßnahmen benötigen, um das Wasser im Falle von stärkeren Regenmassen, kontrolliert abführen zu können: Der Anzgraben, der Un-

terwölblinger Steinbruchgraben und der Wölblingergraben.

In Rücksprache und nach mehreren Besprechungen, mit den für uns Verantwortlichen der Lawinen- und Wildbachverbauung wurde diese, seitens der Bürgermeisterin ersucht, Projekte zu den zuvor angeführten Wildbächen zu erstellen bzw. auszuarbeiten.

Da ich bereits bei der Erstbesichtigung im Juli vergangenen Jahres den Auftrag hatte, die Lawinen- und Wildbachverbauung im Gemeindegebiet zu begleiten, als auch bei den gesetzten Sofortmaßnahmen laufend anwesend war, durfte ich auch bei den weiterführenden Treffen und Besprechungen mit den für die Gemeinde Wölbling verantwortlichen Vertretern teilnehmen.



Absenkung am Hermannschacht: Nach Regenfall sieht man die Problemstellen



Wildbachverbauung in Wölbling vor Ort um die Projekte aufzunehmen.



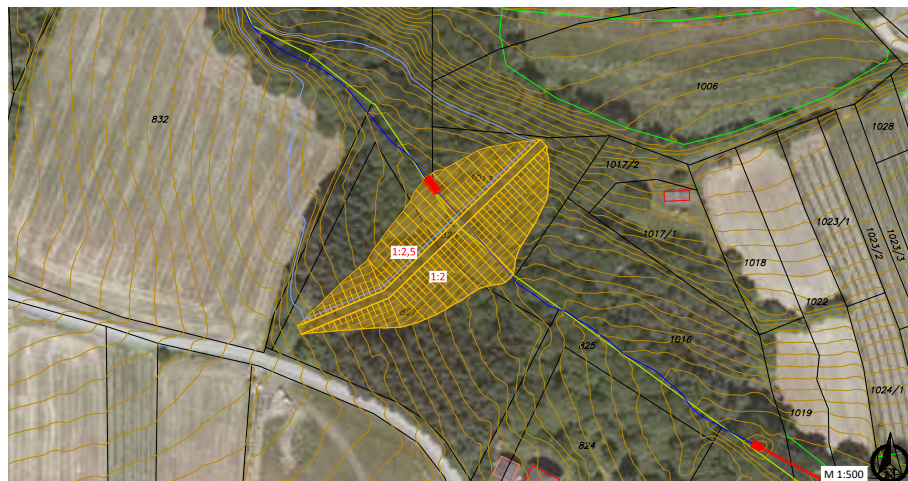
# Wölbling aktuell

Am 13. Juni 2022 wurden nun erste Projektunterlagen am Gemeindeamt präsentiert. „Des Rätsels Lösung“ bei allen erwähnten Wildbächen sind, laut Ausarbeitungen der Lawinen-Wildbachverbauung, geeignet große Rückhaltemaßnahmen mit Dämmen, bereits vor den zu schützenden Liegenschaften und Objekten, welche die Wassermassen und Treibgut zurückhalten, um den weiterführenden Bächen in den Wohngebieten, als auch der Kanalisation die Zeit zu verschaffen, die Wassermassen entsprechend und in geringerem Ausmaß ableiten zu können.

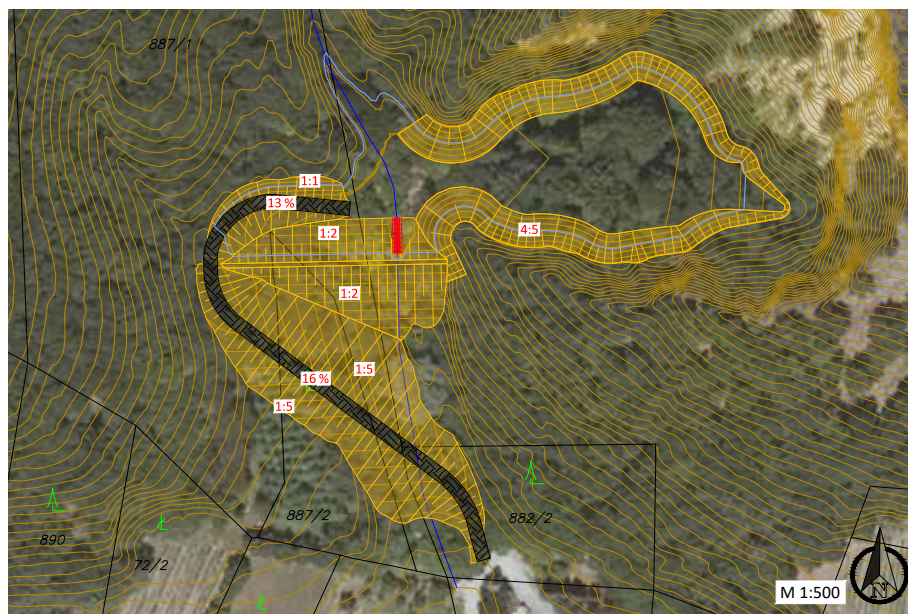
## Umsetzung steht und fällt mit Grundstücksbesitzern

Bereits zwei Wochen danach, am 28. Juni 2022, wurden die Liegenschaftsanrainerinnen und -anrainer des **Unterwölblinger Steinbruchgrabens**, sowie des **Anzgrabens**, in den Gemeindeamt-Sitzungssaal zur allgemeinen Vorstellung der Projekte, durch die Lawinen- und Wildbachverbauung, geladen. Denn, es „stehen und fallen“ diese Rückhaltemaßnahmen, zum Schutz der Bevölkerung und der Liegenschaften, ausschließlich und in erster Linie mit der Verfügbarkeit von Grundstücksflächen.

Den **Unterwölblinger Steinbruchgraben** betreffend, bei dem Rückhaltemaßnahmen, maßgeblich die, alle paar Jahre, durch Wassermassen betroffene Ortsbevölkerung, ab der Ortsmitte Unterwölbling in Richtung Osten schützen würde, ist das Interesse sehr ernüchternd ausgefallen. Neben dem Stift Herzogenburg, deren Vertreter aufgrund einer Terminkollision abgesagt hat, aber um Übermittlung der Unterlagen gebeten hat, braucht es unbedingt, wie schon seit längerem bekannt, die Unterstützung einer Familie, um ein entsprechend geeignetes Rückhaltesystem realisieren zu können. Bedauerlicherweise wurde die Teilnahme an der Erstvorstellung des Projektes abgesagt.



Planskizze von der möglichen Rückhaltemaßnahme für den Anzgraben: Seitens der Wildbachverbauung besteht der Vorschlag zur Errichtung eines Dammes.



Planskizze von der möglichen Rückhaltemaßnahme für den Unterwölblinger Steinbruchgraben: Die Wildbachverbauung schlägt vor einen Damm zu errichten und den Graben als Rückhaltebecken zu verwenden

Den **Anzgraben** betreffend, war hingegen reges Interesse erkennbar. Nahezu alle Liegenschaftsbesitzer entlang des Anzgrabens sorgten für einen prall gefüllten Sitzungssaal im Gemeindeamt.

Nach der Projektvorstellung durch die Vertreter der Lawinen- und Wildbachverbauung konnten viele Fragen beantwortet werden. Abschließend

wurde ein Folgetermin mit einer Begehung vor Ort angeregt.

**Manuel Erber**  
Geschäftsführender Gemeinderat  
Ausschussvorsitzender für Verkehr,  
Straßenbau, Güterwege, Landwirtschaft und Wirtschaft

0664 601 39 545 41  
manuel.erber@vpwoelbling.at

# Aktuelles aus dem Ausschuss Kindergarten-Schule-Bildung

## Liebe Wöblingerinnen und Wöblinger!

Das Frühjahr sowie jetzt auch der beginnende Sommer ist auf Hochtouren angelaufen, was das Gesellschaftliche- sowie auch Vereinsleben mit unzähligen Veranstaltungen betrifft. Man könnte beinahe jedes Wochenende an mehreren Aktivitäten und Veranstaltungen in und rund um unsere Gemeinde teilnehmen. Dennoch läuft natürlich auch die Gemeindegearbeit mit voller Geschwindigkeit voran.

### 5. Gruppe im Kindergarten

Die Umbauarbeiten, Installations- und Elektrikerarbeiten im Mehrzweckraum des Kindergartens sind im Großen und Ganzen abgeschlossen. Dieser Tage werden die Möbel zusammengebaut und entsprechend platziert. Nach den Reinigungs- und Umräumarbeiten sowie diverser Besorgungen über den Sommer, steht dem Einzug einer Gruppe motivier-

ter Kids im September, in der neuen 5. Gruppe nichts mehr im Wege. Die Gruppen sind bereits eingeteilt, die Kinder sind informiert und können sich bereits jetzt schon auf den Start ins neue Kindergartenjahr 2022/23 freuen.

### Was es im Garten Neues gibt?

Mitte Mai wurden ebenso für den Kindergarten ausreichend Outdoor-Sitzmöglichkeiten für alle Kinder in jeder Gruppe bestellt. In Form von Tisch und Bank-Kombinationen sollte dem Malen und Basteln im Freien bald nichts mehr im Wege stehen. Ebenso wurden in der Gemeinderatssitzung am 04. Juli die Straßenbaumaßnahmen für den Sommer und Herbst in unserer Gemeinde beschlossen. Darin enthalten ist die komplette Erneuerung der Fahrbahn für die Rutsch- und Tretfahrzeuge. Vielen Dank an dieser Stelle an GfGR Manuel Erber (zuständiger Ausschussvorsitzender), dass die Fahrbahn in der Prioritätenliste vorgereicht ist.



Ich wünsche allen einen tollen Start in einen ereignisreichen Sommer!

**Ihr Michael Burger**  
**Gf GR Jugendgemeinderat**

0650/6432771  
michael.burger@vpwoelbling.at



# JVP Aktivitäten wieder angelaufen

Nach zwei pandemiebedingten ruhigeren Jahren ist der JVP-Terminkalender mit Aktivitäten, Veranstaltungen und Aktionen wieder voll gefüllt.



Foto: Sophie Burger

## Muttertagsaktion der JVP Wölbling

Bereits zur Tradition geworden ist die Rosen-Verteilaktion der JVP zum Muttertag nach der Messe in Wölbling. Ein Blumengruß zauberte den Müttern ein Lächeln ins Gesicht. Im Bild: Alt-Obfrau Stefanie Mader 1.vl; Alt-Obfrau Stv. Michael Burger 3.vl und Obmann Maxi Leeb 8.vl. überbrachten mit Vizebürgermeister Peter Hießberger 3.vr die Blumengrüße an alle Mütter.



Foto: JVP Wölbling

## Obmann Maxi Leeb wird 20

Grund zum Feiern für den neuen Obmann gab es gleich wenige Wochen nach der Wahl. Am 21. Juni gratulierte eine JVP-Abordnung zum 20. Geburtstag.

Lieber Maxi, auch auf diesem Weg nochmals alles Gute zum Geburtstag, sowie viel Kraft und Freude in deiner neuen Funktion.

Die JVP Abordnung stellte sich mit einem Glückwunschplakat beim neuen Obmann (2. Reihe, 2.vl) pünktlich an seinem Geburtstag ein.

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im heurigen Frühjahr stand die Jahreshauptversammlung unserer JVP Ortsgruppe am Programm. Unter dem Beisein von JVP Landesobmann LAbg. Bernhard Heinrichsberger und Bundesrat Flo Krumböck, konnten auch Vizebürgermeister Peter Hießberger und GPO GfGR Manuel Erber als Ehrengäste begrüßt werden.

Nach einem Rückblick in Form von Videos auf die letzte ANTNmania im Jahr 2019, fand die Wahl des neuen Vorstandes statt. Stefanie Mader stellte nach über sieben Jahre an der Spitze der JVP ihr Amt zur Verfügung. Michael Burger, der über 5 Jahre als Obfrau Stellvertreter fungierte übergab ebenso in jüngere Hände. Die neue Spitze der JVP lautet: Obmann Maximilian Leeb, Obmann Stv. Sebastian Gugerel und Obmann Stv. Simon Simperl. Die beiden ehemaligen Obleute gehören weiter dem Vorstand an und stehen den Newcomern mit Rat und Tat zur Seite.



Die JVP-Schar mit dem neuen Führungstrio in der Mitte, sowie den Ehrengästen.



Michael Burger bedankt sich im Namen der gesamten JVP bei Steffi Mader für ihr jahrelanges Bemühen um die JVP. Zur Erinnerung gibt's eine Foto-Collage mit den besten Momenten aus 7 Jahren Obfruschaft.



Karin und Martin Deutsch (Karin's Gaststube) sowie Steffi Mader und Michael Burger (JVP) überreichten die Schecks an die Beachvolleyballer, mit von der Partie war auch Vizebürgermeister Peter Hießberger.

## Spendenübergabe Beachplatz

Anlässlich des Spritzerstand mit Herz im August 2021 wurde ein Teilerlös für den Beachvolleyballplatz gespendet. Gemeinsam mit Karin's Gaststube konnte ein Teil der Netze erneuert werden. Wir freuen uns schon auf ein paar spannende sommerliche Aufschläge am sanierten Beachvolleyballplatz im Freizeitzentrum.



### ANTNmania 2022

Mitten in den Vorbereitungen befindet sich das Organisationsteam der ANTNmania. Diese wird in gewohnter Form im Dorfzentrum Hausheim am 16. Juli 2022 stattfinden. Das Sommer-OpenAir Event ist weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt und soll nach zweijähriger Pause wieder zu einem Highlight im Sommerkalender werden. Wir dürfen Sie jetzt schon herzlich dazu einladen und freuen uns auf viele Besucher aus unserer Gemeinde.

## Sandkisten wurden aufgefüllt: VP Mandatare lieferten frischen Spielsand

Bereits zur Tradition zählt die Sandkisten-Füllaktion der Volkspartei Wölbling. So wurde auch heuer, eine Woche nach Ostern, frischer Spielsand kostenlos ausgeliefert.

Trotz Regenwetters ließen es sich die Mandatare der VP Wölbling nicht nehmen, mit einem Traktorgespann, sowie mit Scheibtruhen und Schaufeln ausgerüstet, die Familien zu Hause zu besuchen, um die Sandkisten aufzufüllen. Freitagnachmittags und Samstagvormittags wurden 36 Sandkisten mit frischem Spielsand versorgt. „Wir freuen uns, dass unsere Sandkisten-Füllaktion, erneut sehr gut angenommen wurde und wir mit unserer Aktion den Wölblingern Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern können“, freut sich Vizebürgermeister Peter Hießberger über die gelungene Aktion der VP Wölbling.



Foto: Stephanie Erber

Foto vlnr: Katharina Erber, VP Obmann GfGR Manuel Erber, GfGR Michael Burger, GRin Denise Lintschinger, GR Dominik Schramm, Philipp Luiskandl, Vizebürgermeister Peter Hießberger

# Ukraine-Sammlung der Pfarre Oberwölbling: Volkspartei Wölbling spendet Krankenbetten

Seit rund 15 Jahren ist die Volkspartei Wölbling im Besitz von drei Krankenbetten. Zwei davon waren in dieser Zeit eigentlich nie in Verwendung. Hauptgrund ist, da alle drei Betten rein mechanisch zu bedienen sind und somit Pflegeangehörigen vorzugsweise auf moderne, elektronisch zu bedienende Pflegebetten zurückgegriffen haben.

Wir haben nun zwei unserer Pflegebetten einem guten Zweck zugeführt und der karitativen Sammlung der Pfarre Oberwölbling, als Direkthilfe für die Menschen in der Ukraine, organisiert durch Herwig Zeiler-Müllner, zur Verfügung gestellt. Diese Spenden werden direkt in die betroffenen Gebiete gebracht.

Ein großer Dank an dieser Stelle gebührt Steinmetzmeister Walter Hillebrand und seiner Gattin Silvia, denn in der Lagerhalle der Familie



Foto vlnr: VP Obmann GfGR Manuel Erber, Herwig Zeiler-Müllner, Silvia Hillebrand, Wirtschaftsbund-Obmann GR Dominik Schramm

Hillebrand waren die Pflegebetten während der gesamten Zeit kostenlos gelagert. Wir hoffen, wir konnten

mit unseren Pflegebetten einen sinnvollen Beitrag leisten, bevor diese bei uns ungebraucht bleiben.

## Kinder-Erlebnismittag

**Wann?** Dienstag, 23. August ab 14:00 Uhr  
**Wo?** Sportplatz Wölbling

Viele spannende Stationen erwarten die Wölblinger Kid's an diesem Nachmittag!

Nähere Infos zum Programm sowie die Anmeldung wird über WhatsApp & Facebook kommuniziert.

**Organisator:** Jugendgemeinderat Michael Burger,  
Tel.: 0650/64 32 771





## 50 Jahre NÖs Senioren – Ortsgruppe Wölbling

**Die Ortsgruppe Wölbling besteht seit mittlerweile 50 Jahren – dieses Jubiläum wurde im Juni groß gefeiert.**

Vor fast genau 50 Jahren am 30. Juli 1972 wurde die Ortsgruppe Wölbling der NÖs Senioren gegründet. Walter Nestelberger wurde zum Obmann gewählt. Die zur Zeit amtierende Obfrau Josefine Burger hat nun zur großen Jubiläumsfeier eingeladen. Als Ehrengäste durften der Landesobmann der NÖs Senioren, Präsident Herbert Nowohradsky, Bezirksobmann Dieter Pöhlmann sowie die Teilbezirksobfrau Marianne Kattner, Karl Eckl und Edeltraud Saferding aus den Ortsgruppen der Nachbargemeinden Statzendorf und Obritzberg-Rust und Vizebürgermeister

Peter Hießberger, Pfarrer Marek Jurkiewicz und die Ehrenobleute Wilfriede Hießberger und Karl Sagl begrüßt werden. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Musikschülern der Musikschule Obritzberg/Rust – Wölbling – Statzendorf, dem „Blechhaufn“, unter der Leitung von Musikschullehrer Ewald Edtbrustner.

Obfrau Josefine Burger bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung ihrer Vorstandmitglieder und gibt einen Überblick über die Aktivitäten der letzten Jahre. Neben den traditionellen monatlichen Heurigenbesuchen werden von der Organisationsreferentin Anneliese Wilhelm jährlich zahlreiche Tagesausflüge sowie eine Mehrtagesausfahrt organisiert. Die letzte Ausfahrt führte im Mai an den Gardasee.

Der erst kürzlich gewählte Obfrau-Stellvertreter Ernst Erber hat eine neue Aktion „Wir bewegen Senioren“ ins Leben gerufen. Neben Nordic Walken und Radfahren wird auch Kneippen angeboten.

Auch eine Vorschau auf kommende Ausflüge erfolgt, so findet am 12. Juli ein Tagesausflug nach Nagelberg-Waldland-Mohndorf statt.

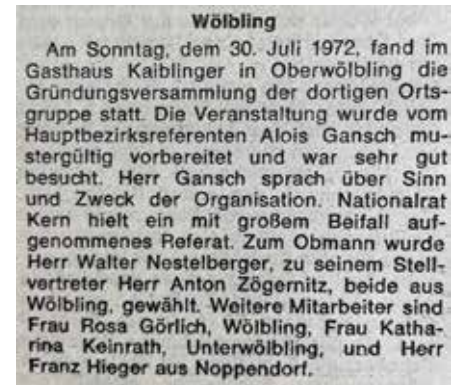
In ihren Grußworten weisen Landesobmann Herbert Nowohradsky und Bezirksobmann Dieter Pöhlmann auf die Wichtigkeit der Institution NÖs Senioren hin. Es hat nicht immer eine Vertretung für diese Bevölkerungsgruppe gegeben, so werden die Mitglieder der NÖs Senioren schon seit Jahren bei der Einreichung der Arbeitnehmer-

veranlagung, Gesundheitsfragen, Patientenverfügungen, Schulungen usw. unterstützt. Landesobmann Herbert Nowohradsky gratuliert der Ortsgruppe Wölbling zu deren Bestehen und überreicht der Obfrau eine Ehrenurkunde zum 50. Jubiläum.

Vizebürgermeister Peter Hießberger dankt in seinen Grußworten den Festgästen für ihr für- und mit-

einander aber auch für die Unterstützung bei den Aktivitäten die seitens der VP Wölbling durchgeführt werden. Diese Verbundenheit wird auch von Pfarrer Marek Jurkiewicz hervorgehoben und gewürdigt.

Obfrau-Stellvertreter Alois Schratzenholzer bedankt sich stellvertretend für den Vorstand bei der Obfrau für ihr unermüdliches Engagement.



Wölbling

Am Sonntag, dem 30. Juli 1972, fand im Gasthaus Kaiblinger in Oberwölbling die Gründungsversammlung der dortigen Ortsgruppe statt. Die Veranstaltung wurde vom Hauptbezirksreferenten Alois Gansch mustergültig vorbereitet und war sehr gut besucht. Herr Gansch sprach über Sinn und Zweck der Organisation. Nationalrat Kern hielt ein mit großem Beifall aufgenommenes Referat. Zum Obmann wurde Herr Walter Nestelberger, zu seinem Stellvertreter Herr Anton Zögernitz, beide aus Wölbling, gewählt. Weitere Mitarbeiter sind Frau Rosa Görlich, Wölbling, Frau Katharina Keinrath, Unterwölbling, und Herr Franz Hieger aus Noppendorf.

## Seniorenbund Wölbling unternimmt Mutter- und Vaternachmittag nach Schärding

Heuer konnte endlich wieder die Mutter- und Vaternachmittag durchgeführt werden. Mit dem Bus ging es nach Schärding im Innviertel. Dort angekommen folgte eine Schiffsfahrt durch den Inndurchbruch bis nach Passau/Ingling und wieder zurück.

Während der Schiffsfahrt wurde die Gruppe mit dem Original „Brotl in der Rein“ (= Sur- und Schweinsbraten, Blut- und Leberwürste, dazu Kartoffel, Semmelknödel und warmen Speckkrautsalat werden in einer heißen Pfanne serviert sowie ein Schnapslerl zur Verdauung) verköstigt. Frisch gestärkt ging es dann zu einer Stadtführung durch die malerische Altstadt von Schärding.



### Lust auf Aktivitäten?

Besuche bei verschiedenen Heurigen mit vorherigem Walken oder Radfahren werden monatlich organisiert. Auch Nicht-Mitglieder können gerne teilnehmen. Interesse? Einfach bei einem Mitglied oder Obfrau Josefine Burger melden: 0650/2747685



## Wölbling aktuell



**Sportmittelschule: Neue Terrassenüberdachung montiert und Hartplatz saniert**

Foto links: Direktorin Petra Schrott freut sich über die neue Terrassenüberdachung für Wölblings Sportmittelschule. Am Foto vlnr.: Direktorin Petra Schrott, Zimmerer Walter Sagl, Vizebürgermeister und Schulgemeindeobmann Peter Hießberger, Schulwart Martin Stangl und Baumeister Florian Hirschböck. Foto rechts: Der Hartplatz der Sportmittelschule wurde um rund 90.000 Euro saniert und erstrahlt in neuem Glanz.

## Senioren besuchten den Gardasee



Die mehrtägige Reise der Senioren führte heuer bereits im Mai an den Gardasee. Die Reise führte an den südlichsten Teil des Sees. Bei bereits sommerlichen Temperaturen wurden neben Sirmione, Bardolino und Garda wurde auch Romeo-und-Julia-Stadt Verona sowie die größte Insel im Gardasee – Isola del Garda, besucht. Auch die Besichtigung eines Weingutes in der Region Valpolicella und einer Grappa-Destilliererie in der Nähe von Rovereto standen auf dem Programm.

# Das blau-gelbe Schulstartgeld: 100 Euro für alle Schulkinder und Lehrlinge

Nur in Niederösterreich gibt es im kommenden Schuljahr das blau-gelbe Schulstartgeld. Die Teuerung ist nach wie vor eine große Belastung für unsere Landsleute. Nach drei Entlastungspaketen von Seiten des Bundes folgt nach dem Sommer ein eigenes Paket des Landes Niederösterreich. Eine erste Maßnahme kann bereits jetzt präsentiert werden. Der Schulbeginn ist in normalen Zeiten eine finanzielle Belastung, die durch die Teuerung noch zusätzlich verschärft wird.

## So profitieren Eltern und Kinder durch das blau-gelbe Schulstartgeld

100 Euro erhalten die NÖ Schulkinder und Lehrlinge, wenn sie ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben und Familienbeihilfe beziehen. Das Schulstartgeld ist vom Einkommen unabhängig. Es gibt viele Schulbeihilfen, aber nur in Niederös-



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Irene Bamberger vom Familienbund NÖ mit Schülerinnen und Schülern aus Niederösterreich, die im September vom Schulstartgeld profitieren.

terreich gibt es ein solch umfangreiches Schulstartgeld, von dem rund 200.000 Kinder und Jugendliche profitieren.

Rasche, unbürokratische Beantragung. Für uns ist klar: Die Hilfe muss

„ Wir alle spüren es beim Einkauf, bei Gas- und Stromrechnungen oder eben beim Tanken – alle spüren die Teuerung, die Inflation. Deshalb ist es wichtig und notwendig, die Familien zu entlasten und zuzuschauen, dass sie sich auch weiterhin ihr Leben leisten können.

Landeshauptfrau  
Johanna Mikl-Leitner



Vizebürgermeister Peter Hießberger im Gespräch mit Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister

vor allem rasch ankommen. Deshalb war uns wichtig, dass all jene, die Unterstützung brauchen diese unbürokratisch beantragen können.

Für das blau-gelbe Schulstartgeld muss einfach ein Online-Formular ausgefüllt werden. Es wird mit Hochdruck daran gearbeitet, dass dies ab Mitte August möglich ist, damit im September das Geld auf dem Konto ist.

### Ehre, wem Ehre gebührt: Silbernes Ehrenzeichen für Josef Kerndler

Am 7. Juni lud die Volkspartei Wölbling zur Mitgliederversammlung. Als Gastreferent konnte der neue Bundesrat, Florian Krumböck begrüßt werden.

Nach einer spannenden und lebhaften Diskussion kam es zur Ehrung von Josef Kerndler. In Würdigung seiner langjährigen Mitgliedschaft und Tätigkeit für die Volkspartei Wölbling wurde Herrn Kerndler das Silberne Ehrenzeichen der Volkspartei Niederösterreich verliehen. „Wir bedanken uns bei Sepp Kerndler für 20 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat für unser Wölbling und ganz besonders für sein offenes Ohr und seine Unterstützung.“



Im Rahmen der Mitgliederversammlung der VP-Wölbling wurde Josef Kerndler für seine langjährige Mitgliedschaft und Tätigkeit mit dem Silbernen Ehrenzeichen der Volkspartei Niederösterreich ausgezeichnet. Im Bild v.l.n.r.: Bundesrat Florian Krumböck, Vizebürgermeister Peter Hießberger, Josef Kerndler, Parteiobmann gf.GR Manuel Erber

### Riesen-Wuzzlerturnier 2022: 15 Mannschaften spielten um den Turniersieg!

Bereits zum fünften Mal lud der NÖAAB Wölbling und die Volkspartei Wölbling, nach einer zweijährigen Pause auch heuer zum Riesen-Wuzzler-Turnier nach Hausheim ein und 15 Mannschaften stellten sich dem sportlichen Wettkampf. Die Siegermannschaft war dieses Jahr die Mannschaft Hansi Peda, zweiter wurde der Lokalmatador die FF-Hausheim den dritten Platz konnte das Team der Wiener Städtischen rund um Gemeindeparteiobmann gf.GR Manuel Erber erreichen.

„Es war ein großartiges Turnier, das nicht nur für die Spieler selbst sondern dank der besonderen Atmosphäre auch für die Gäste ein besonderes Highlight war“, freut sich NÖAAB-Wölbling Obmann Vizebürgermeister Peter Hießberger über das



Veranstalter, Besucher und Sponsoren freuen sich über das gelungene Turnier.

Im Bild v.l.n.r.: Markus Schabasser, Gemeinderat Sebastian Eckl, Jugendgemeinderat Michael Burger, VP-Obmann Manuel Erber, Vizebürgermeister Peter Hießberger, RAIBA-Bankstellenleiter Stefan Voak und Bauernbund-Obmann Günter Haftner

gelungene Event. „Neben den Turniersmannschaften möchten wir uns besonders bei Raiffeisenbank und bei der Firma ATTENSAM für die Unter-

stützung als Sponsor sowie bei allen helfenden Händen und insbesondere bei den zahlreichen BesucherInnen bedanken.“



Fotos: Karl Engelhart

Der Jugendpreis ging an das Team „The Kings“



Der 13. Platz ging an das Team „Geldwuzzler“ der Raiffeisenbank



Der 13. Platz ging an das Team „JVP-Wölbling“



Der 12. Platz ging an das Team „Jung Bäuerinnen“



Der 11. Platz ging an das Team „Betonfüsse“



Der 10. Platz ging an das Team „Christbaum Erlebniswald“



Der 9. Platz ging an das Team „Bauernbund Knaben“



Der 5. Platz ging an das Team „Flying Bulls“

## Wölbling aktuell



Der 5. Platz ging an das Team „Schwammköpfe“



Der 5. Platz ging an das Team „Sani Banani“



Der 5. Platz ging an das Team „Kampfbananen“



Der 4. Platz ging an das Team des „1. FC Unterwölbling“



Der 3. Platz ging an das Team der „Wiener Städtischen“



Der 2. Platz ging an das Team der „FF-Hausheim“



Der 1. Platz ging an das Team „Hansi Peda“



Ewald Rinnerbauer, Reinhold Ruhrhofer und Gerhard Holzinger

## Gratis-Eis für Badegäste

**VP Mandatare sorgten für süße Abkühlung.**

Für eine süße Abkühlung während des heißen Badetages sorgten LAbg. Doris Schmidl, Vizebürgermeister Peter Hießberger und die Gemeinderäte der Volkspartei Wöbling.

Das Eis wurde direkt von Karin's Gaststube bezogen, an die dort anwesenden Gäste, sowie an die Badegäste im Wöblinger Waldbad verteilt.

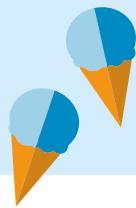


Foto: Philipp Luiskandl

**Schönes Wetter, kühles Eis und gute Laune: Das Gratis-Eis erfreute Groß und Klein**  
Foto vlnr.: Gemeinderätin Denise Lintschinger, Sarah Kerndler, Parteibobmann gf.GR Manuel Erber, Jugendgemeinderat gf.GR Michael Burger, Laura Schwarz, Gastwirt Martin Deutsch, Vizebürgermeister Peter Hießberger, Kiana Lintschinger, Landtagsabgeordnete Doris Schmidl und Gastwirtin Karin Deutsch

## Vatertag 2022

Zum bereits traditionellen Vatertags-Frühstücken hat die Volkspartei, die Wöblinger Väter und „alle die es noch werden möchten“, zur Kucheninsel geladen. Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Freien das ein oder andere Seiderl genossen und vor allem viele nette Gespräche geführt.

Wir bedanken uns beim Team der Kucheninsel für die tolle Bewirtung und freuen uns auf eine Neuauflage unseres Frühstüppens im nächsten Jahr“, unterstreicht Vizebürgermeister Peter Hießberger den Erfolg des Frühstüppens.



Foto: Philipp Luiskandl

Das Team der Volkspartei stieß mit Wöblings Vätern auf deren Ehrentag an. Am Foto vlnr.: Johannes Bernhard, Gemeinderat Karl Engelhart, Franz Nolz, Gemeinderätin Denise Lintschinger, Martin Stiglmayr, Vizebürgermeister Peter Hießberger

## Land Niederösterreich fördert Landsleute zielgerichtet und treffsicher: 200 Förderungen in Höhe von 510 Mio. Euro stehen zur Verfügung

In einer Zeit, in der internationale Krisen vieles teurer machen, stehen wir in Niederösterreich zusammen und als Land den Landsleuten zur Seite. Kein anderes Bundesland bietet dabei so vielfältige und zielgerichtete Hilfe, wie Niederösterreich. Pro Jahr werden über 200 konkrete Fördermaßnahmen angeboten und so rund 510 Millionen Euro an die Landsleute ausbezahlt.

Auch Gemeinden bieten Förderungen an Neben den Fördermaßnahmen des Landes Niederösterreich bieten auch fast alle der 573 Gemeinden Unterstützungen an, um zielgerichtet helfen zu können. Das reicht von einer Förderung für die

Errichtung einer Photovoltaik-Anlage bis hin zu einem Geburtenbonus. Deshalb: Infos auf der Gemeindehomepage nachschlagen.

### Die wichtigsten Förderungen auf einen Blick

#### Arbeit & Aufschwung

- NÖ Bildungsförderung NÖ Wohnbauförderung Jobchance

#### Mobilität

- NÖ Pendlerhilfe TOP-Jugendticket
- Klimaticket & NÖ Jahrestickets

#### Familie

- NÖ Familienpass
- Förderung zur Ferienbetreuung

- Förderung für Tagesbetreuungs-einrichtungen

#### Gesundheit

- NÖ Urlaubsaktion für pflegende Angehörige NÖ Modell zur 24-Stunden-Betreuung
- Frühförderung

#### Klima-&Umweltschutz

- NÖ Raus aus dem Öl Bonus Eigenheimförderung
- NÖ Energieberatung

Eine Übersicht zu diesen und weiteren Förderungen findest du unter:

[vpnoe.at/foerderungen](http://vpnoe.at/foerderungen)

Schönen  
Sommer!

volkspartei  
wölbling



# Großes Entlastungspaket bringt schnelle Hilfe

**Die anhaltenden Teuerungen sind weiterhin für alle spürbar – ob beim Lebensmitteleinkauf oder Tanken. Der Preisanstieg in vielen Lebensbereichen macht sich auch bei der Heizkosten- und Stromrechnung bemerkbar.**

Die Menschen in Österreich und Europa sind direkt vom russischen Angriffskrieg auf die Ukraine betroffen und brauchen rasch Hilfe. Die Bundesregierung hat zu jeder Zeit festgehalten, dass sie die Österreicherinnen und Österreicher nicht im Stich lässt.

Deshalb haben wir im Nationalrat schnell und gezielt reagiert und viele notwendige Schritte unternommen, um die Preiserhöhung auszugleichen. Viele dieser Maßnahmen machen sich ab 1. Juli 2022 bemerkbar: Die Senkung der zweiten Einkommensteuerstufe und die Erhöhung des Familienbonus bringen deutliche finanzielle Entlastung. Dazu kommt – nach den ersten beiden Paketen gegen die Teuerung in Höhe von vier Mrd. Euro sowie der ökosozialen Steuerreform im Ausmaß von 18 Mrd. Euro – nun ein 28 Mrd. Euro umfassendes Entlastungspaket. Damit sorgen wir für Entlastung für alle.

## Historische Entlastung

Die Bundesregierung hat gezeigt, dass sie in schwierigen Momenten für die Menschen da ist. Gerade in unsicheren Zeiten ist es wichtig, den Menschen Sicherheit zu geben. Das tun wir mit einem historischen Entlastungspaket von 28 Mrd. Euro. Steuerzahlerinnen und Steuerzahler, Pensionistinnen und Pensionisten bekommen zwischen 500 und 1.000

Euro. Pro Kind erhöht sich der Betrag um bis zu 900 Euro. Menschen mit geringem Einkommen werden mit rund 800 Euro entlastet, wenn sie Kinder haben entsprechend höher. Auch wird der Ökostrom-Beitrag für das Jahr 2022 ausgesetzt, das bringt eine Steuerentlastung von 100 Euro pro Haushalt und die CO<sub>2</sub>-Bepreisung – ursprünglich im Juli – wird auf Oktober verschoben.

Das dritte Entlastungspaket setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Einmalzahlungen in der Höhe von fünf Mrd. Euro und struktureller Reformen. Um die besonders betroffenen Gruppen schnell zu entlasten, bekommen diese bereits im Sommer eine weitere Einmalzahlung von 300 Euro. Der vorgezogene Familienbonus wird um 500 Euro erhöht. Im Sommer bekommen Familien somit 2.000 Euro Familienbonus und zusätzlich 180 Euro zur Familienbeihilfe. Im Herbst wird der erhöhte Klimabonus von 500 Euro an alle Österreicherinnen und Österreicher ausbezahlt –

Kinder unter 18 Jahren bekommen die Hälfte vom Klimabonus.

Im zweiten Teil des Pakets liegt der Schwerpunkt auf strukturellen Reformen, mit einem ganz zentralen Eckpfeiler: Der Abschaffung der kalten Progression, wodurch alle hart arbeitenden Menschen mehrere hundert Euro jährlich mehr zum Leben haben. Auch werden wir Sozialleistungen – wie die Familienbeihilfe – dauerhaft an die Inflation anpassen. Für die Unternehmen werden außerdem die Lohnnebenkosten im Ausmaß von 450 Mio. Euro gesenkt. Dazu kommt ein umfangreiches Soforthilfen-Paket für die Wirtschaft, für das eine Mrd. Euro zur Verfügung steht. Dabei enthalten sind zum Beispiel eine Strompreiskompensation für 2022, steuer- und abgabenfreie Mitarbeiterprämien in Höhe von bis zu 3.000 Euro und Direktzuschüsse für energieintensive Unternehmen.

## Ökosoziale Steuersenkung

Anfang des Jahres 2022 wurde eine inhaltsreiche Änderung unse-



Nationalrat Fritz Ofenauer informiert über das große Entlastungspaket der Regierung



## Wölbling aktuell

res Steuersystems auf den Weg gebracht. Die Rede ist von der Ökosozialen Steuerreform. Fokus liegt auf den arbeitenden Menschen in unserem Land, die es jetzt gilt nachhaltig zu entlasten. Die erste Einkommensteuerstufe wurde bereits gesenkt. Nun ist es an der Zeit die zweite Einkommensteuerstufe von 35 auf 30 Prozentherabzusetzen. Dieser Schritt folgt ab 1. Juli und bringt eine jährliche Steuerentlastung von bis zu 1.230 Euro. Damit wird den Österreicherinnen und Österreichern geholfen die Teuerung abzufedern.

### Energiekostenausgleich im Verkehr

Das Auto ist für viele nicht durch den öffentlichen Verkehr ersetzbar und

aus diesem Grund kann nicht jede und jeder sofort auf den Zug oder Bus umsteigen. Deshalb wurde eine Erhöhung des Pendlerpauschale um 50 Prozent und die Vervierfachung des Pendlereuros umgesetzt. Gleichzeitig ist es uns ein Anliegen den öffentlichen Verkehr auszubauen und eine Preissteigerung zu verhindern.

### Weitere Beschlüsse aus dem Nationalrat

#### Reparaturbonus

Mit dem Umweltfördergesetz wurde der Reparaturbonus realisiert. Dieser kann seit Ende April online (<https://www.reparaturbonus.at>) beantragt werden. Dabei werden pro Haushaltsgerät 50 Prozent der Reparatur-

kosten (maximal 200 Euro) gefördert. Der Bonus kann mehrfach und bis zum Ausschöpfen des gesamten Förderbudgets eingelöst werden: Also schnell zugreifen!

### Studienbeihilfe

Auch Studierende spüren die Teuerungen und benötigen finanzielle Unterstützung, um die Lebenskosten zu decken. Aus diesem Grund haben wir eine Erhöhung der Studienbeihilfe ab 1. September 2022 um bis zu zwölf Prozent erzielt. Der Betrag für Studienbeihilfebezieherinnen und -bezieher wird zukünftig neu berechnet und die Abwicklung vereinfacht, um Studierende nachhaltig zu entlasten und eine Fortsetzung des Studiums zu ermöglichen.

## Das Europäische Jahr der Jugend

„Für die Jugend. Mit der Jugend. Mit Ideen von der Jugend“ das ist das Motto des Europäischen Jahr der Jugend, welches die EU-Kommissionspräsidentin festgelegt hat. Ziel ist es, nachhaltig die Perspektiven von jungen Menschen in sämtliche Politikfelder miteinzubeziehen. Vor allem Jugendliche in ländlichen Regionen, Jugendliche mit einer Einschränkung oder Jugendliche, die bisher noch keinen guten Zugang zu Bildung hatten, stehen im Mittelpunkt“, informiert der niederösterreichische EU-Abgeordnete Alexander Bernhuber aus Brüssel. „Außerdem gibt es eine Vielzahl von Programmen, die einen Raum für Austausch schaffen, Jugendteilhabe fördern und Jugendorganisationen mit einbinden. Das freut mich als ehemaligen Obmann der Landjugend Österreich,



Europa-Abgeordneter Alexander Bernhuber setzt sich für mehr Einbindung der Jugend in die Europapolitik ein

der größten Jugendorganisationen im ländlichen Raum, natürlich be-

sonders. Die Ergebnisse aus diesem Programm werden dauerhaft dazu führen, dass junge Menschen in der EU-Gesetzgebung nicht nur stärker berücksichtigt wird, sondern auch aktiv mitreden und mitgestalten kann.“

### Gemeinsame Agrarpolitik - Chance für Junglandwirte

Auch bei der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) erfahren junge Landwirte mehr Wertschätzung, wie der junge Abgeordnete informiert: „Die Jugend konnte sich in der GAP durchsetzen und erhält mehr Unterstützung als zuvor. In Österreich werden durch die nationalen Strategiepläne Junglandwirte bis zu 15.000 Euro Förderung erhalten. Das ist eine wichtige Errungenschaft für die zukünftige Generation und den Erhalt von Familienbetrieben im ländlichen Raum.“

# Entlastung: 1,2 Mio. Euro fließen auf Wöblinger Konten

Die Teuerung der vergangenen Wochen und Monate trifft ganz Österreich. Bereits zu Jahresbeginn sowie im Frühjahr wurden deshalb erste Entlastungspakete auf den Weg gebracht. Mit Beschlüssen Ende Juni hat das Parlament ein weiteres Paket auf den Weg gebracht, das unter anderem 1,2 Millionen Euro direkt auf die Konten der Wöblingerinnen und Wöblinger fließen lässt.

„Konkret geht es dabei um die Sonderzahlung der Familienbeihilfe im August in Höhe von 180 Euro pro Kind und den Entlastungsbonus im Oktober, der 500 Euro pro Erwachsenen und 250 Euro pro Kind unter 18 Jahren bringt. Für den ganzen Bezirk St. Pölten sprechen wir hier von 92 Millionen Euro an direkten Unterstützungsleistungen“, führt Bundesrat Florian Krumböck weiter aus.

Er verweist darüber hinaus auch auf eine zusätzliche Unterstützung von 300 Euro für besonders betroffene Gruppen, wie Arbeitslose oder Bezieherinnen und Bezieher von Studienbeihilfe.

Für eine möglichst reibungslose Abwicklung sei es wichtig, dass alle Kontodaten aktuell gehalten werden. „Der einfachste Weg ist eine Aktualisierung der Kontodaten via FinanzOnline, dem Portal, auf dem man auch seine Arbeitnehmerveranlagung oder Steuererklärungen einreicht“, weiß Krumböck.

Die letzten Beschlüsse umfassten darüber hinaus noch viele weitere Entlastungsmaßnahmen. Im Detail beschlossen wurden die Verschiebung der CO<sub>2</sub>-Bepreisung auf Oktober, das Vorziehen des Familienbonus (2.000 Euro) und die Erhöhung des

Kindermehrbetrags (550 Euro) auf 2022, die Verlängerung des Wohnschirms (Schutz vor Delogierung), die Verlängerung des Digi-Scheck für Lehrlinge (bis zu 3 mal 500 Euro pro Jahr) bis 2024, der erhöhte Absatzbetrag für 2022 (500 Euro), die Mitarbeiter-Prämie von 3.000 Euro steuer- und abgabenfrei sowie SV-Beitragsfrei sowie die Senkung der Lohnnebenkosten (UV-Beitrag um ein Zehntel, FLAF-Beitrag auf 3,7 %) ab 2023.

„Nicht zuletzt sorgt die Steuerreform dafür, dass den Familien mehr am Konto bleibt. Denn seit 1. Juli beträgt die zweite Steuerstufe 30 statt früher 35 Prozent“, verweist Krumböck auf bereits früher beschlossene Maßnahmen. „Zusätzlich schaffen wir die schleichende Steuererhöhung mit 2023 komplett ab, indem die kalte Progression abgeschafft wird.“



Bundesrat Florian Krumböck informiert über die Entlastungsmaßnahmen gegen die Teuerung.



## Gepflegt und betreut in Niederösterreich: Jeder 2. Euro wird in Gesundheit und Soziales investiert

Unser Anspruch in Niederösterreich ist klar: Wir müssen die beste Gesundheitsversorgung von der Geburt bis ins hohe Alter für unsere Landsleute sicherstellen. Ein Gesundheitssystem wird aber vor allem an einer Zahl gemessen: Wie gut gelingt es uns heilbare Krankheiten wirklich erfolgreich zu behandeln. Und hier sind wir ganz vorne dabei, denn Niederösterreich ist auf Platz zwei aller Bundesländer.

### Das blau-gelbe Pflegepaket

Damit wir auch in Zukunft sicher stellen können, dass jede und jeder der Pflege benötigt sie auch bekommt, werden jährlich 45 Millionen Euro in die Ausbildung von Pflegekräften investiert.

Weitere 300 Millionen Euro werden in die Modernisierung und den Ausbau der Pflege- und Betreuungseinrichtungen investiert so werden 650 neue Pflege- und Betreuungsplätze geschaffen

### NÖ Pflege-Hotline

Kostenlose und umfassende Beratung für pflegebedürftige Menschen, deren Angehörige und alle Personen, die mit Problemen der Pflege konfrontiert sind.

Die Pflege-Hotline informiert auch über die Aktion „Urlaubszuschuss für pflegende Angehörige“

[post.pflegehotline@noel.gv.at](mailto:post.pflegehotline@noel.gv.at)

027429005-9095  
Mo bis Fr von 8-16Uhr

Weitere Informationen zu den Förderungen des Landes Niederösterreich findest du auch auf [noel.gv.at/noe/Pflege/Pflege.html](http://noel.gv.at/noe/Pflege/Pflege.html)



### Hallo Nachbar: 100 Jahre NÖ Wölbling

Der Bezirk St. Pölten ist sehr weit und vielfältig. Diese Vielfalt präsentierte sich auch beim 100 Jahr Fest in der Landeshauptstadt. „Das Pielachtal mit der Dirndlkönigin, das Traisental mit seinen hervorragenden Weinen, der Wienerwald – überall konnten kulinarische Highlights aufgespürt und 100 Jahre Niederösterreich nachgespürt werden“, berichtet Labg. Doris Schmidl stolz. Spiegelt sich doch in der kulinarischen Vielfalt das hervorragende Handwerk der St. Pöltner Landwirtinnen und Landwirte wieder. Zahlreiche Ehrenamtliche betreuten die Stände, die Blasmusik spielte und die Kinder übten sich im Upcycling und bastelten u.a. „Fetzenlaberln“ und „Stifthalter“ beim NÖ Familienbund. Die gesamte Bandbreite der Regionalkultur, des Ehrenamtes und des Vereinswesens wurden präsentiert.

Die Geschichte Niederösterreichs ist historisch eng mit der Geschichte Österreichs und Europas verknüpft. Seit 100 Jahren ist Niederösterreich ein eigenständiges Bundesland. „Ich bin stolz darauf Niederösterreicherin und Sankt Pöltnerin zu sein. Wunderbare Menschen haben dieses Land, diesen Bezirk gestaltet. Das 100 Jahr Fest in St. Pölten war ein großartiger Rahmen, um all diese Menschen zu treffen und mit ihnen zu feiern“, freut sich Doris Schmidl.



# Eierhof Burger - Landwirtschaftlicher Familienbetrieb mit langer Tradition in Hausheim

Unser Betrieb in Hausheim 3, inmitten unserer schönen Gemeinde Wölbling, hält bereits seit dem Jahr 1970 Legehennen und spezialisierte sich auf die regionale Vermarktung der Eier. Regionalität wird bei uns großgeschrieben, daher werden unsere Hennen der Rasse „Lohmann Brown“ mit überwiegend hofeigenem Futter (Mais & Futterweizen) versorgt. Weiteres kultivieren wir auf unseren Ackerflächen Qualitätsweizen, Ölkürbis & Sojabohnen.

Ab Hof Einkäufe bei uns in Hausheim sind von Montag bis Sonntag von 07.00 bis 20.00 Uhr möglich. Die wöchentlichen Liefertouren erstrecken sich am Dienstag-Vormittag in Richtung Traismauer, Donnerstag-Vormittag über den Großraum Herzogenburg/St.Pölten und Donnerstag-Nachmittag in Richtung Krems. Supermärkte, Gasthäuser, Heurigenbetriebe und weitere Haushalte, in der näheren Umgebung, werden nach telefonischer Bestellung mit frischen Eiern und unseren Produkten versorgt.

Werbeeinschaltung



Christiana, Martin, Michael & Sophie Burger samt der Produktvielfalt des Eierhofes.



H · A · U · S · H · E · I · M · E · R

## WIESENHENDL

küchenfertig | im Ganzen oder halbiert

Jeden 1. Freitag im Monat

5. August 2022

2. September 2022

7. Oktober 2022

25. Oktober 2022

Abholung immer von 16:00 - 18:00 Uhr

## PUTE

küchenfertig | im Ganzen oder halbiert

2. Dezember 2022

9. Dezember 2022

16. Dezember 2022

23. Dezember 2022

Vorbestellung bei Michael Burger 0650/6432771

(via WhatsApp, SMS, Anruf)

### Unsere Produktpalette:

- Eier
- Kürbiskernöl
- Nudeln (diverse Sorten)
- Schokokürbiskerne
- Kürbiskerne natur
- Popcornmais
- Leinsamen
- Hausheimer Wiesenhendl - Die Termine für dieses Jahr siehe oben
- Puten zu Weihnachten